



AUTOVERGASER



MOTORRADVERGASER



DIESELKRAFTSTOFF-FILTER

VEB BERLINER VERGASER-FABRIK





VEB BERLINER VERGASER-FABRIK

Postanschrift

Berlin O 112, Stalinallee 355

S-Bahnhof

Stalinallee

U-Bahnhof

Samariterstraße

Fernsprecher

580211

Drahtwort

Berlinvergaser

Fernschreiber

011717

Bankverbindung

Berliner Stadtkontor, Konto-Nr. 7/1430

Verrechnungs-Konto VF 7/1430.02

Postscheck.

Konto Berlin 33394

Güterstation

für Frachtgut

Berlin-Ostbahnhof

für Exprefigut

Bahnhof Friedrichstraße

MOTORRADVERGASER

MOTORRADVERGASER

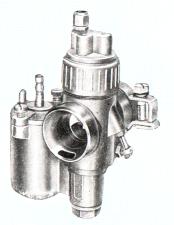


Abb. 11

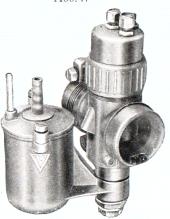


Abb. 12



Abb. 13

Abb. 11

Die Kolben-Nadeldüsen-Blockvergaser werden mit 20 mm Ø und 22 mm Ø Ansaugweiten gefertigt und sind durch die Vereinigung des Vergasergehäuses mit dem Schwimmergehäuse zu einem Block gekennzeichnet. Die Regulierung des Gasdurchlasses erfolgt durch einen Hohlschieber. Durch diese neue Konstruktion ist die Teillastnadel verschleißfester, der Leerlauf gleichmäßig und im Hauptlastbereich sind Kraftstoffverbrauchsdifferenzen sehr begrenzt. Klemmanschluß 29 mm Ø, Luftfilteranschluß 35 mm Ø.

Vorwiegender Verwendungszweck: für die Motoren der Motorräder RT 125-1, 125-2, 125-3 sowie BK 350 und die Motorroller "Pitty" und "Wiesel".

Abb. 12.

Die Kolben-Nadeldüsen-Vergaser sind für 24, 25,5, 27 und 28 mm Ø Ansaugweiten vorgesehen. Das Schwimmergehäuse kann links oder rechts montiert werden. Der Gasdurchlaß wird durch einen Hohlschieber reguliert.

Klemmanschluß 32 mm Ø, Luftfilteranschluß 35 mm Ø und Luftschieber. Vorwiegender Verwendungszweck: für die Motoren der Motorräder MZ ES 175, 250, 300 und für Motorroller "Berlin".

Abb. 13

Diese Vergasertypen sind zur Befestigung mit einem horizontalen Flansch versehen. Der Lochmittenabstand beträgt am

Typ 22 KN = 48 mm, Luftfilteranschluß 35 mm 🕢. Typ 25,5 KN = 53 mm, Luftfilteranschluß 40 mm 🕢.

Beide Typen sind Hohlschiebervergaser. Am Vergaser Typ 25,5 KN ist das Schwimmergehäuse schwenkbar (bis 15°) angeordnet.

Vorwiegender Verwendungszweck: für die Motoren der Motorräder Simson 425 und Simson-Sport.

Abb. 14

Nadeldüsen-Kolbenvergaser Typ NKJ.

Die Vergaser vom Typ NKJ sind Nadeldüsen-Kolbenvergaser mit seitlich angeordneter Hauptdüse. Sie werden hauptsächlich an Moped-, Außenbord- und Kleinstmotoren verwendet. Um eine Lageunempfindlichkeit im Betrieb zu erreichen, ist dieser Vergaser mit einem zum Schwimmergehäuse zentral angeordneten Nadeldüsensystem in Verbindung mit einem Ringschwimmer versehen. Ansaugbohrungen 12, 13 und 15 mm Ø. Anschluß zum Motor durch horizontalen Flansch mit Lochmittenabstand 40 mm.

Die Vergaser sind stets mit einem geeigneten Luftfilter (Anschluß 25 mm \oslash) mit Startvorrichtung ausgerüstet.

Vorwiegender Verwendungszweck: für die Fahrradhilfsmotoren "Steppke" und "MAW", für die Außenbordmotoren "Tümmler" und "Nixi" und die Moped-Motoren SR 1, SR 2 und KR 50.

Abb. 15

Die Vergaser **Typen N 241** sind Nadeldüsen-Flachschieber-Vergaser mit vertikalem Flansch, 53 mm Lochmittenabstand und 40 mm \oslash Anschluß für das Luftfilter. Dieser Vergasertyp N 241 ist ein Spezialtyp und findet Verwendung für 2-Zylinder-Boxermotoren.

Abb. 16

Kolben-Nadeldüsen-Blockvergaser Typ KNB.

Der Vergaser Typ KNB ist ein Nadeldüsenvergaser für Motoren von 75 bis 150 ccm Hubraum. Entsprechend seiner Verwendung wird er mit oder ohne Leerlaufeinrichtung in verschiedenen Ausführungen für Außenbordmotoren, Motorräder und stationäre Motoren geliefert. Die Ansaugweiten betragen 14 und 17 mm Ø. Klemmanschluß 23 mm Ø, Luftfilteranschluß 25 mm Ø, Kraftstoffanschluß durch Schlauchnippel von oben.

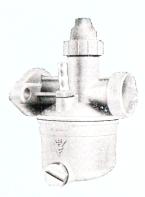


Abb. 14



Abb. 15

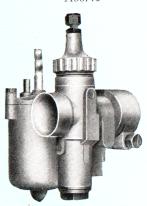


Abb. 16

KRAFTSTOFF-PUMPEN

DIESELKRAFTSTOFF-FILTER

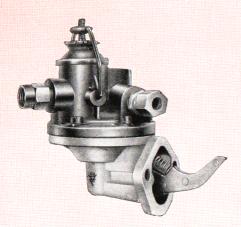


Abb. 17

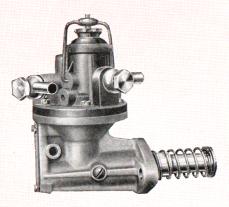


Abb. 18



Abb. 19

Abb. 17

Der Einbau einer BVF-Kraftstoff-Förderpumpe ist überall dort notwendig, wo der Zulauf des Kraftstoffes zum Vergaser nicht durch natürliches Gefälle erfolgen kann. Die Pumpe **Typ HP** ist eine Membranpumpe mit Flanschanschluß; Lochmittenabstand 44,5 mm, max. Förderleistung 60 l/h. Sie wird mittels eines Hebelantriebs betätigt und in mehreren Ausführungen gefertigt.

Abb. 18

Die Förderpumpe SP (mit Stößelantrieb) wird zweckmäßig dort verwendet werden, wo die Mittellinie des Pumpenstößels und die Mitte der Antriebswelle in einer Ebene liegen. Es besteht keine Möglichkeit, die Pumpe nach oben oder unten zu verlegen. Durch Veränderung der Stößellänge läßt sich jede vorkommende Entfernung zwischen Pumpe und Nockenwelle überbrücken. Die Pumpe SP ist eine Membranpumpe mit Flanschanschluß; Lochmittenabstand 66,5 mm. Förderleistung max. 60 l/h.

Abb. 19

Die Kraftstoffpumpe **Typ UP** ist eine Membranpumpe für Zweitaktmotoren. Im Gegensatz zu den bekannten Membranpumpen mit mechanischer Betätigung durch Hebel oder Stößel wird diese Pumpe durch den in der Kurbelkammer von Zweitaktmotoren auftretenden Unterdruck betätigt. Anschluß für Flansch: Lochmittenabstand 44,5 mm, max. Förderleistung 40 l/h.

Abb. 20 u. 21

Dieselkraftstoffe weisen mitunter Verunreinigungen durch Staub, Sand, Asphalt oder Wasser auf. Frühzeitige Abnutzung der Pumpenelemente und Einspritzdüsen ist die Folge davon. Um das zu verhindern, muß der Dieselkraftstoff, bevor er der Einspritzpumpe zugeleitet wird, gereinigt werden.

Die BVF-Dieselkraftstoff-Filter werden in drei verschiedenen Größen angefertigt, und zwar für 60, 90 und 120 l/h. nach A und B DIN 73358.

Die Dieselkraftstoff-Filter sind mit Zellstoff-Filtereinsätzen ausgerüstet.

Die Verwendung erfolgt ausschließlich an stationären Dieselmotoren und an Dieselmotorfahrzeugen.

Überströmventile finden dort Verwendung, wo der Kraftstoff durch Förderpumpen dem Dieselkraftstoff-Filter zugeführt wird.

Der Einbau erfolgt zwischen den beiden genannten Geräten. Das Überströmventil wird im Dieselkraftstoff-Filter eingeschraubt.

Abb. 22

Kraftstoff-Vorfilter Typ FV 50-1.

Da die Kraftstoffe Verschmutzungen verschiedenen Grades aufweisen, ist es vorteilhaft, das Kraftstoff-Vorfilter Typ FV 50-1 für die Abscheidung von Schmutz und Wasser zu verwenden. Durch die Verwendung des Vorfilters für Kraftstoffe werden die wichtigsten Teile der Kraftstoffpumpe, wie z. B. die Ventile und beim Vergaser das Nadelventil geschont und dadurch Störungen an der Kraftstoffpumpe und am Vergaser vermieden.



Abb. 20



Abb. 21



Abb. 22

AUTOVERGASER

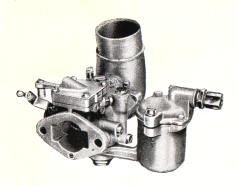


Abb. 1



Der Flachstromvergaser **Typ H** wird für 32 und 36 mm Ø Ansaugweite hergestellt, wobei der Vergaser mit 32 mm Ø die Bezeichnung H 321 und der Vergaser mit 36 mm Ø die Bezeichnung H 362 führt. Anwendung für Zweitaktmotoren.

Der Typ H 321 ist ein Spezialtyp und wird ausschließlich für die Motoren des F 8 und des P 70 verwendet. Der Typ H 362 findet vornehmlich Verwendung für Motoren des VEB AWE-Eisenach.

Die Grundkonstruktion sämtlicher H-Typen ist die gleiche. Das Schwimmergehäuse kann rechts oder links angeordnet werden. Zur Starterleichterung ist eine Startvorrichtung vorhanden.

Abb. 3

Diese Spezialausführung Typ HH 362-1 wurde vornehmlich für den AWE-Wartburg-Sportmotor entwickelt.

2 Vergaser H 362 sind an einem Saugrohr montiert, wobei die beiden Drosselklappenhebel mittels eines Klauengestänges miteinander verbunden sind. Das Schwimmergehäuse ist zentral zwischen beiden Vergasergehäusen angeordnet.



Der Flachstromvergaser Typ HG 362 ist ein lageunempfindlicher Vergaser mit oberhalb der Mischkammer liegendem Schwimmergehäuse. Der Vergaser ist für 36 mm Saugrohrweite vorgesehen. Der Lochmittenabstand des Flansches beträgt 68 mm. Diese Ausführung hat eine Start- sowie Beschleunigungseinrichtung und wird vorzugsweise für den PKW P2 M vom VEB Automobilwerk Sachsenring verwendet.

Abb. 5

Der Vergaser Typ 28 HB 1-1 ist ein Flachstrom-Blockvergaser mit 28 mm Ø Ansaugweite und eignet sich vornehmlich für Zweitaktmotoren mit einem Hubraum von 500 ccm.

Die neuesten Erkenntnisse der Vergasertechnik sind in dieser Ausführung berücksichtigt.

Das Belüftungssystem wird dem zentralen Lufteintritt entnommen.

Der Kraftstoffaustritt erfolgt durch den Mittelzerstäuber. Der Vergaser wird am Motor des PKW Trabant vom VEB Sachsenring verwendet.

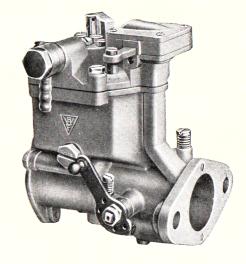


Abb. 4



Abb. 2



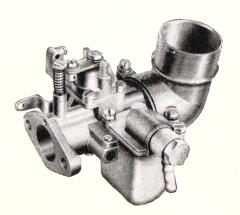


Abb. 5

MOTORRADVERGASER

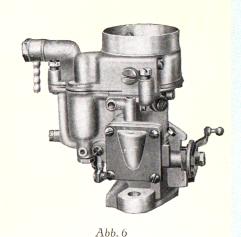


Abb. 6 u. 7

Der BVF-Fallstromvergaser $\mathbf{Typ}\,\mathbf{F}\,324$ wird für $32\,\mathrm{mm}\,\varnothing$ und $\mathbf{Typ}\,\mathbf{F}\,363$ für $36\,\mathrm{mm}\,\varnothing$ Saugrohrweiten gefertigt. Durch den zentralen Lufteintritt wird die Luft für die Gemischaufbereitung bei Start, Leerlauf und Normalbetrieb zwangsläufig gereinigt. Eine besondere Starteinrichtung dient zur Starterleichterung. Zur schnelleren Beschleunigung des Fahrzeuges ist eine Beschleunigungseinrichtung vorgesehen.

Der Lochmittenabstand des Flansches beim Typ F 324 beträgt $58\,\mathrm{mm}$, beim Typ F 363 $68\,\mathrm{mm}$.



Abb. 8

Kolben-Register-3-Düsenvergaser mit horizontalem Flanschanschluß, Lochmittenabstand 50 mm, Luftfilteranschluß 40 mm \oslash . Dieser Vergaser **Typ KL 325** wird vorwiegend für das Motorrad EMW R 35 verwendet.

Daneben werden Kolben-Register-2-Düsenvergaser mit vertikalem Vergasergehäuse und 20 mm \oslash Ansaugweite, Klemmringanschluß 29 mm \oslash , Luftfilteranschluß 35 mm \oslash unter der Bezeichnung K 220 hergestellt.

Verwendung vorwiegend für Zweitaktmotoren.



Kolben-Nadeldüsen-Blockvergaser mit Stellhebelkopf.

Der Vergaser **Typ KNBS** ist ein Nadeldüsen-Blockvergaser mit Stellhebelkopf für Motoren mit Reglerantrieb und Handbetätigung. Die Ansaugweite beträgt 17 mm Ø. Befestigung des Vergasers durch Klemmanschluß 25 mm Ø. Luftfilteranschluß 25 mm Ø.

Dieser \overline{V} ergasertyp findet ausschließlich Verwendung an stationären Zweitaktmotoren bis 150 ccm.

Abb. 10

Kolben-Register-Vergaser mit Stellhebel **Typ KS.**

Kolben-Register-2-Düsenvergaser mit Stellhebelkopf für Handhebel-Bowdenzugund Regulatorbetrieb. Ansaugbohrungen 20 mm, Klemmringanschluß 29 mm Ø. Luftfilteranschluß 35 mm Ø. Kraftstoffanschluß durch Schwenkschlauchnippel seitlich am Schwimmergehäuse.

Der Vergasertyp KS 220 findet ausschließlich als Startvergaser bei Dieselmotoren Verwendung.



Abb. 9



Abb. 10



Abb. 7